SPD Fraktion im Bezirksausschuss 22 Aubing – Lochhausen – Langwied

Antragstellerin
Marion Engel

Fraktionsmitglieder:
Robert Brenner
Marion Engel
Andrea Gloor stellv. Fraktionssprecherin
Thomas Hampel,
Altin Islami Fraktionssprecher

München, 05.08.2026

Durchführung eines Pilotprojekts zum Aufstellen von mobilen Trockentoiletten auf Spiel- / öffentlichen Sportplätzen im Stadtbezirk 22

Antrag:

Es wird beantragt, im Stadtbezirk 22 Aubing am Standort „Spielplatz in der Aubinger Lohe“ ein Pilotprojekt für die Stadt München zum Aufstellen von einer mobilen Trockentoilette zunächst für ein Jahr zu starten. Vorgeschlagen wird eine Kooperation z.B. mit regional ansässigen Unternehmen, so dass Lieferung und Wartung möglichst umweltfreundlich erfolgen können oder die Maßnahme in ein begleitendes Forschungsprojekt mit einer der beiden Münchener Universitäten einzubetten. Falls eine Begleitung durch ein Forschungsprojekt nicht möglich ist, wird gebeten, eine Finanzierung über die Entwässerungsgebühr der Münchner Stadtentwässerung oder über das Budget der LH München zu prüfen.

Begründung:

In vielen Städten wird das Konzept Trockentoiletten an Spielplätzen bereits erfolgreich umgesetzt (z.B. Heidenheim, Leipzig). In München sind viele von Kindern und Jugendlichen genutzte Spiel- und Sportplätze nicht mit Toiletten versorgt. Der Aufwand für stationäre Toiletten ist jedoch hoch, da bauliche Maßnahmen erforderlich sind.

Generelle Vorteile von Trockentoiletten:

- Kein Wasseranschluss erforderlich, daher keine Erschließungskosten notwendig.

Vorteil des Pilotprojekts:

- Testen, wie es von den Nutzern der Sport- /Spielplätze angenommen wird
- Testen der Handhabbarkeit und des Wartungsrhythmus in den unterschiedlichen Jahreszeiten
- Vermeidung bzw. Verringerung von Verschmutzung und Geruchsbelästigung in den benachbarten Flächen,

- Verringerung des Reinigungsbedarfs rund um die Spielplätze
- Vermeidung von Einflüssen auf die Biodiversität durch Veränderung des Nährstoffhaushalts und Niedertreten des Bewuchses bei Fehlen von Toilettenmöglichkeiten

Kosten eines Pilotprojekts (Stand 17.06.26):

- Miete: max. 250 € monatlich / Toilette, wenn diese nur in den warmen Monaten gemietet wird, geringere monatliche Kosten bei Mietdauer von einem Jahr. Die Toiletten können im Rahmen der Wartung auch versetzt werden, wenn es im Winter z.B. durch Wintersportaktivitäten andere Schwerpunkte der Nutzung geben sollte (Vorstellbar für die Aubinger Lohe)

- Wartung ca. 100 € monatlich / Toilette; der Betrag kann gesenkt werden, wenn bei Bedarf eine Leerung im Zuge der turnusmäßigen Abfallbeseitigung durch Mitarbeiterinnen der Stadt erfolgt

gez. Antragstellerin